



Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

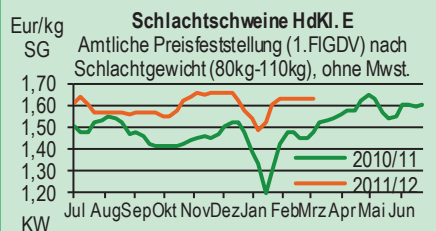
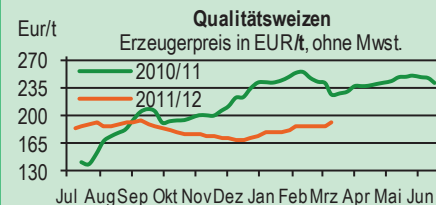
- Schlachtrinder** Der Schlachtrindermarkt bleibt weiterhin aufnahmefähig für das teils umfangreiche Erzeugerangebot. Die Spitzennotierungen der Vorwochen lassen sich jedoch nicht immer durchsetzen; Jungbullen zu meist stabil bewertet, weibliche Kategorien mit schwächerer Tendenz.
- Schlachtschweine** Der Fleischabsatz am Schlachtschweinemarkt verläuft stetig und das leicht abnehmende Erzeugerangebot fließt problemlos ab; Auszahlungspreise unverändert auf dem Niveau der Vorwochen.
- Ferkel** Das vorhandene Angebot an Ferkeln kann schlank am Markt platziert werden. Der Abverkauf läuft zügig, die Preise bleiben auf hohem Vorwochenniveau fest. In der kommenden Woche wird mit unverändertem Marktverlauf gerechnet.
- Nutzkälber** Das vergleichbar knappe Angebot trifft auf eine stetige bis rege Nachfrage. Insbesondere bessere Qualitäten erzielen weitere Preisaufschläge; Tendenz stabil mitunter auch fester.
- Eier/Geflügel** Am Eiermarkt wird es etwas übersichtlicher. Eier zwar nach wie vor knapp verfügbar, Versorgungslage jedoch entspannter als in der Vorwoche. LEH und Eiproduktenindustrie ordern kontinuierlich Ware; die Nachfrage ist trotz weiter steigender Preise rege. Im Hinblick auf das zu erwartende Ostergeschäft wird sich dieser Trend wohl noch weiter fortsetzen. Kaum Belegung hingegen am Geflügelmarkt, die Ware wird stetig und zu stabilen Preisen gehandelt, lediglich Frischgeflügel mittlerweile stärker gefragt.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Zu den freundlichen Vorgaben der Terminmärkte wird der regionale Getreidemarkt auch spürbar durch Nachfrageimpulse aus der Mühlenindustrie stimuliert. Die Erzeugerpreise für Mahlweizen aller Qualitäten ziehen sprunghaft an, aber auch Futtergetreide bei stetigem Geschäft mit deutlich festeren Kursen. Braugerste hingegen schwächer bewertet, die Malzindustrie hat sich komplett vom Markt zurückgezogen. Altertätiger Raps wird zunehmend gesucht, die Nachfrage kann jedoch in der Regel nicht aus regionalen Lägern bedient werden, Kurse entsprechend fest. Generell werden die Lagerbestände in der Landwirtschaft vergleichsweise niedrig eingeschätzt.
- Futtermittel** Der Kursanstieg in der gesamten Rohstoffpalette der Mischfutterindustrie bedingt deutliche Preisanhebungen am regionalen Markt für Futtermittel. Besonders betroffen sind proteinlastige Mischungen, nach der Hausse im Sojakomplex der Terminbörsen. Der Konsum reagiert mit Kaufzurückhaltung und deckt nur den dringenden Bedarf; Termingeschäft weiterhin vernachlässigt.
- Kartoffeln** Bei ruhiger und stetiger, in den letzten Tagen etwas lebhafterer Nachfrage, halten die Preise für heimische Ware das Vorwochenniveau. Der Absatz geht bei zunehmend schwächeren Qualitäten etwas zurück. Dafür wächst der Anteil französischer Lagerware bei großer Qualitäts- und Preisspanne, vor allem im Süden teils schon bis 80 % im Sortiment. Frühkartoffeln aus dem Mittelmeerraum mit stabilen Preisen nur unwesentlich stärker vertreten.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Wareterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Schlussnotierungen für Mahlweizen **13.03.2012**

Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen

Mai 12	14.391	211,50	209,00
Aug 12	2	203,25	203,25
Nov 12	11.716	198,50	195,50
Jan 13	759	197,75	195,00

Schlussnotierungen für Raps **13.03.2012**

Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.

Mai 12	4.729	473,00	467,00
Aug 12	2.337	453,25	443,75
Nov 12	2.204	448,50	438,50
Feb 13	851	443,25	433,25

Schlussnotierungen für Mais **13.03.2012**

Menge: 50 t; 15 % H₂O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic

Jun 12	917	210,75	207,50
Aug 12	13	212,75	210,25
Nov 12	120	192,50	187,50
Jan 13	0	194,50	189,50

Schlussnotierungen für Braugerste **13.03.2012**

Menge: 50t, 14,5% H₂O, 11,5% Prot, 95% Keimf.

Mai 12	55	255,00	262,50
Aug 12	0	248,00	251,00
Nov 12	97	231,25	219,00
Jan 13	12	235,00	235,00

Cbot Chicago

Schlussnotierungen für Weizen **13.03.2012**

Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

MAR 12	2.040	183,30	183,00
MAY 12	42.379	182,60	184,00
JLY 12	17.848	185,10	186,90

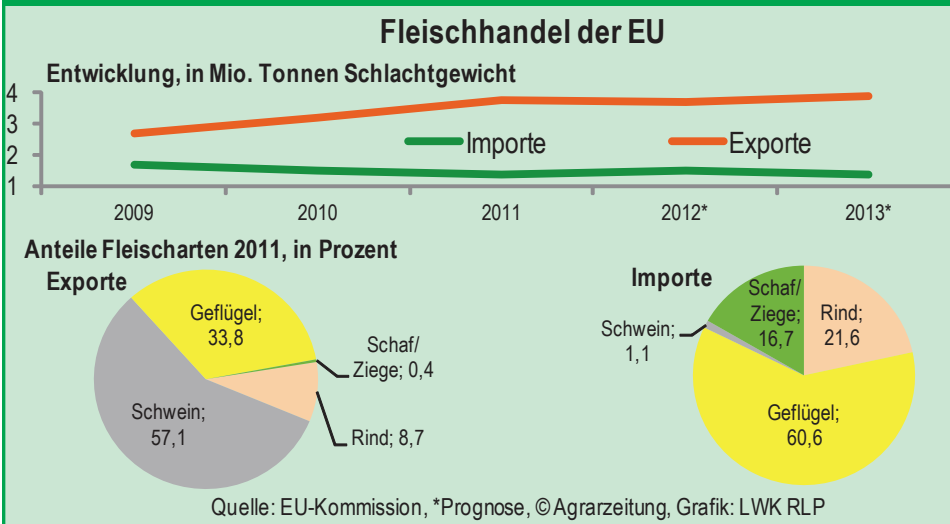
Schlussnotierungen für Sojaschrot **13.03.2012**

Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

MAR 12	8.850	306,00	303,70
MAY 12	41.144	308,00	306,10
JLY 12	13.061	308,80	306,70

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	190,00-205,00	197,70	196,00	-	-	200,50	203,75	-	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	180,00-190,00	186,55	185,90	185,00-200,00	191,40	186,60	193,70	195,00	200,10
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	180,00-186,50	184,20	183,90	182,50-195,00	188,80	183,90	191,35	192,20	198,10
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ > 120	198,00-220,00	207,75	204,75	195,00-220,00	209,10	209,10	215,85	213,75	217,70
Futterroggen	-	-	-	160,00-165,00	161,30	161,30	-	165,00	-
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	220,00-232,50	226,80	225,55	205,00-225,00	217,10	223,10	235,00	222,80	227,50
Sommerbraugerste (Ernte '12)	-	-	-	195,00-210,00	-	-	-	-	-
Winterbraugerste	-	-	-	195,00-210,00	198,80	203,90	-	205,60	210,50
Futtergerste > 62 kg/hl	175,00-187,50	183,40	183,00	177,50-195,00	185,90	181,90	192,05	189,00	195,20
Futterweizen	175,00-185,00	182,30	181,35	180,00-195,00	186,10	182,40	190,40	189,20	195,30
Futterhafer	170,00-175,00	173,85	172,20	165,00-185,00	179,10	179,10	184,50	183,90	-
Körnermais	175,00-185,00	181,75	182,00	180,00-190,00	186,00	182,80	192,20	190,80	194,30
Triticale	170,00-180,00	176,95	174,85	175,00-190,00	182,70	178,30	182,00	187,50	193,20
W.-Raps	437,50-450,00	445,45	441,80	440,00-457,50	450,60	443,10	454,20	454,10	460,60

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	08.03.2012	12.03.2012	09.03.2012	08.03.2012	13.03.2012	13.03.2012
Brotweizen 11,5-12,0/220	208,00-210,00	201,00-204,00	194,00-195,00	195,00-200,00	204,00-206,00	212,00-215,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	204,00-205,00	195,00-196,00	197,00-202,00	207,00-210,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	208,00-211,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	207,00	199,00-200,00	190,00	190,00-195,00	198,00-200,00	215,00
Brotroggen > 120 FZ	245,00	238,00-240,00	247,00-250,00	-	-	235,00-240,00
Braugerste, Inland	-	235,00-238,00	230,00	-	235,00-237,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	207,00	199,00-201,00	208,00-210,00	195,00-200,00	197,00-200,00	217,00-219,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	205,00	191,00-194,00	185,00	-	-	208,00-209,00
Mais	212,00-213,00	202,00-203,00	197,00-198,00	202,00-206,00	192,00-194,00	218,00-220,00
Raps	451,00-477,00 G	467,00-468,00	438,00-440,00	459,00-461,00	471,00-472,00	473,00-475,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	238,00-243,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	260,00-265,00	-	-	-	-
Ferkelstarter > 13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	347,00-352,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	262,00-267,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	330,00-335,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	327,00-329,00 B	325,00-330,00	320,00-327,00	-	-	320,00-333,00
Rapsschrot	208,00-215,00 B	225,00-228,00	220,00-225,00	-	-	-
Weizenkleie	178,00	138,00-140,00	-	125,00-130,00	136,00-139,00	167,00-170,00
Roggenkleie	-	133,00-135,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	180,00 B	178,00-182,00	-	-	-	176,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	215,00-230,00	-	-	-	160,00-180,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	185,00	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	90,00-105,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	116,50-123,50	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	140,00-150,00	-	-	-	95,00-120,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 29		Stück: 10.668		Schlachtzeitraum: 05.03.-11.03.12		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1062	3,90-3,97	3,95	414,00	3,96
	R 2	1000	3,76-4,05	3,90	365,00	3,91
	R 3	278	3,72-3,94	3,88	390,00	3,89
	O 2	391	3,43-3,61	3,55	319,00	3,54
	O 3	148	3,39-3,64	3,55	355,00	3,56
	P 2	33	2,78-3,30	3,04	271,00	3,06
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3571	-	3,86	384,00	3,88
Kühe	R 3	605	3,21-3,34	3,29	369,00	3,28
	O 2	805	2,95-3,12	3,06	303,00	3,06
	O 3	696	3,07-3,21	3,13	334,00	3,12
	P 1	664	2,19-2,45	2,34	232,00	2,33
	P 2	335	2,50-2,74	2,62	264,00	2,58
	P 3	130	2,55-2,93	2,73	279,00	2,70
		E-P insg.	4.923	-	3,06	323,00
Färsen	R 3	616	3,43-3,70	3,56	312,00	3,56
	O 3	160	3,03-3,25	3,10	287,00	3,12
	O 4	65	3,08-3,23	3,14	332,00	3,12
	P 2	46	2,15-2,70	2,44	219,00	2,42
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1895	-	3,45	309,00	3,44

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb.Gm

Schlachtzeitraum: 05.03.-11.03.12		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,80-3,93	3,88	3,89	429,40	3,82-3,92	3,90	3,86	440,10
	R 3	3,73-3,88	3,83	3,85	389,40	3,78-3,90	3,85	3,80	403,60
	O 3	3,42-3,67	3,58	3,61	358,60	3,63-3,68	3,66	3,63	367,70
Kühe	R 3	3,21-3,29	3,26	3,26	364,30	3,24-3,39	3,31	3,29	364,70
	O 3	3,00-3,18	3,10	3,11	320,10	3,18-3,22	3,21	3,19	332,80
	P 1	2,17-2,42	2,31	2,30	231,90	2,14-2,48	2,40	2,42	238,30
Färsen	R 3	3,50-3,58	3,53	3,53	314,10	3,36-3,47	3,42	3,41	310,50
	O 3	3,00-3,17	3,13	3,14	287,70	3,10-3,22	3,16	3,14	297,90

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	05.03.-11.03.12				12.03.-18.03.12			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	432	104-159	134	131	376	80 - 155	115	111
Holstein rbt.	52	109-170	135	134	61	80 - 150	125	122
Kreuzungen	13	168-250	196	207	27	180-380	239	244
Fleckvieh	12	288-332	307	299	2	130 - 160	150	130
3. Qualität	51	22-87	55	40	7	10 - 100	37	38
Mutterkälber								
Holstein	13	55-76	68	53	9	20 - 80	49	51
Kreuzungen	5	145-151	150	161	11	100 - 240	148	158
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 05.03.-11.03.12 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,45 (+ 0,27)	5,21 (+ 0,06)	4,91 (+ 0,10)
Mutterkälber	3,08 (+ 0,16)	2,76 (± 0,00)	2,75 (+ 0,10)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	13.03.2012	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60-3,90	3,60-3,90
Kühe O3	2,65-3,14	2,65-3,17
Färsen O3	2,70-3,60	2,70-3,60

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		12.03.-18.03.12
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,40-2,60
Klasse 2 jung, fleischig :		2,15-2,35
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		1,20-2,10
Tendenz: feste Preise für Stallmastlämmer		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 05.03.-11.03.12

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	348	21,60	4,90-5,39	5,19

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 14.03.2012; Auftrieb: 36 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,45-0,50
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	500-1.200
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-500

Marktverlauf: ruhig

Nächster Pferdemarkt: 11.04.2012

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Bitburg:	17/18.03.12	Bitburg:	18.03.12
Alsfeld:	04.04.12	Hamm:	30.03.12
Bitburg:	19.04.12	Alsfeld:	04.04.12
Alsfeld:	09.05.12	Groß Kreuzt:	18.04.12

Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	21.03.12	Alsfeld:	21.03.12
Biebesheim:	26.03.12	Krefeld:	11.04.12
Bitburg:	19.04.12	Alsfeld:	25.04.12
Biebesheim:	23.04.12	Krefeld:	16.05.12

Qualitätsferkel / Sauen		Schafe	
Limburg:	18.04.12	Kölsa:	21.03.12

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 05.03.-11.03.12		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 63.078 Stück)	1,10-1,37	1,62-1,78	1,56-1,85	1,41-1,78	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,32	1,65	1,61	1,50	1,62	1,62
	Klassen-Anteil in Prozent	0,76	45,46	39,83	7,62	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,20	57,90	53,30	59,40	59,50
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 20.919 Stück)	1,08-1,37	1,60-1,72	1,58-1,63	1,36-1,51	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,25	1,65	1,63	1,51	1,60	1,60
	Klassen-Anteil in Prozent	0,48	23,00	52,96	19,01	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,58	57,56	53,11	-	-
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 375.482 Stück)	1,37-1,41	1,54-1,66	1,54-1,62	1,38-1,51	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,40	1,64	1,58	1,45	1,60	1,60
	Klassen-Anteil in Prozent	2,69	47,22	39,14	8,12	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	57,90	53,30	59,50	59,50
Hessen	(7 Betriebe, 2.835 Stück)	1,25-1,39	1,60-1,66	1,57-1,62	1,44-1,52	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,36	1,64	1,61	1,49	1,60	1,61
	Klassen-Anteil in Prozent	1,27	38,34	40,92	13,09	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,02	57,79	53,21	58,91	59,29
Thüringen	(6 Betriebe, 24.889 Stück)	1,33-1,46	1,61-1,67	1,60-1,64	1,49-1,53	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,40	1,64	1,62	1,51	1,60	1,60
	Klassen-Anteil in Prozent	0,82	23,57	56,24	17,64	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,50	57,60	53,30	57,60	58,10

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: 13.03.2012
Spanne: 1,60-1,62 Vorw.: 1,60-1,62

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: 12.03.2012
Spanne: 1,57-1,60 Vorw.: 1,57-1,60

ISN Notierung

02.03.-08.03.12	ISN: 1,61-1,64	Median: 1,61
09.03.2012	ISW: 1,60-1,63	Median: 1,60

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 09.03.12 (09.03. bis 15.03.11)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,60 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,60 - 1,63 (Vw.: 1,60)

FOM-Basispreis: 1,60 Eur/kg SG (Vw.: 1,60)
Vermarktungsmenge: 229.600 (z. Vw.: - 10.000)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: 1,38
Preisspanne: 1,37 - 1,40 Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: 1,26
Preisspanne: 1,25 - 1,28 Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom 05.03.-11.03.12
Gemeldete Tiere: 551 Preis / kg LG: 1,46
umg. auf SG (79 % Ausschl.): 1,84

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 12.03.-18.03.12
1,45 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach 1,83 kg SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 05.03.-11.03.12

Anzahl: 8.019	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	47,00-54,50	49,09 (48,77)
50er Gruppe ²⁾	53,50-65,50	62,46 (62,39)
100er Gruppe ²⁾	58,00-68,50	63,49 (63,49)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung 12.03.2012
Hohenlohe und Ober-schwaben	in Eur / St	Tendenz
	Spanne Ø	Folgewoche
100 Gruppe 2)	59,00-62,00	59,70 ± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: 12.03.-18.03.12

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	59,00	± 0,00	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	39,10 — 47,75	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	66,75 — 69,25	± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 05.03.-11.03.12

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.259	59,00-64,00 61,12	+ 0,51	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.890	39,10-47,75 41,03	+ 1,64	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.908	66,75-69,25 67,13	+ 2,67	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
05.03.-11.03.12			
Datenquelle*	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	25 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	28.587	179.107	16.192
Ø-Preis in Eur / St.	63,00	58,00	39,10
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	63,00 - 63,00	56,80 - 63,00	38,50 - 41,20
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t).
bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.03.2012	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.080,50-1.770,00	1.345,60-1.765,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.935,00-2.535,00	1.850,00-2.190,00		
Ergänzfütter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	290,00-340,00	266,00-328,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	239,00-268,00	235,50-284,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	229,50-255,00	221,00-259,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	305,00-385,00	320,00-385,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	310,00-336,00	305,00-364,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	275,00-330,00	279,50-311,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	259,00-300,00	267,50-284,00		
Ergänzungsfütter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	359,00-392,50	356,00-395,00		
28% Rohprotein	o	473,00-473,00	-		
Legehennenalleinfütter, 11,4 MJ/kg,	x	285,00-350,00	328,50-358,00		
0,38 % Methionin	o	379,50-626,00	-		
Broileralleinfütter, 13,4 MJ/kg	x	315,00-329,00	-		
Putenalleinfütter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	295,00-321,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	339,00-370,00	331,50-360,00		
	o	425,00-596,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	243,00-265,00	220,00-265,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	170,00-180,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	190,00-220,00	-		
Alleinfütter f. Mastschaffämmer	o	448,00-523,20	-		
Ergänzungsfütter für Zuchtschafe	x	237,50-285,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		220,00-245,00	165,00-260,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		180,00-200,00	150,00-240,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		185,00-205,00	150,00-240,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00-140,00	130,00-190,00		
Stroh, Rundballen		95,00-115,00	110,00-180,00		
Stroh, Quaderballen		100,00-130,00	120,00-180,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom		
Rheinland - Pfalz vom:			Hessen vom :		13. März 2012		
12.03.-18.03.12			05.03.-11.03.12		Großhandelsabgabepreise		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	an den LEH, ohne MwSt und		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher,					ohne KVP, Eur/100 Stück		
frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Bodenhaltung		
					Gewichts-	Eur/100 St.	Eur/100 St.
					klasse	13.03.12	06.03.12
XL	16,00-18,25	17,64	-	14,20	XL	23,00	23,00
L	13,00-16,37	15,46	-	8,95	L	19,50	19,50
M	12,00-15,84	14,80	-	8,75	M	18,50	18,50
S	-	12,60	-	-	S	15,00	15,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					Tendenz: fest fest		
XL	17,00-20,50	19,26	14,00-24,70	17,70	Freilandhaltung		
L	14,00-18,80	16,76	10,56-20,45	14,59	Gewichts-	Eur/100 St.	Eur/100 St.
M	13,00-18,50	15,88	9,50-18,45	13,08	klasse	13.03.12	06.03.12
S	12,00-14,00	13,29	6,00-15,75	9,22	XL	24,00	24,00
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					L	20,50	20,50
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-28,00	21,45	M	19,50	19,50
L	17,00-23,00	20,00	15,00-25,00	19,06	S	15,00	15,00
M	13,00-20,00	17,30	14,00-23,00	17,25	Tendenz: fest fest		
S	10,00-16,00	13,00	10,00-17,00	12,60	Quelle: Warenbörsen		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Stuttgart / Mannheim		

gültig vom 14.03.12 bis 21.03.12

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		19.03.-25.03.12
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		50,31
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsaunen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		261,25

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

12.03.-18.03.12	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	63,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

05.03.-11.03.12	
Spanne: 337,50-374,00 E/Tier	Median: 340,00
Jungsaunenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine	

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 13.03.2012
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mrz 12	0	1,600	1,605
Apr 12	6	1,609	1,620
Mai 12	0	1,683	1,690
Jun 12	0	1,685	1,700
Jul 12	0	1,685	1,700
Aug 12	0	1,698	1,700
Sep 12	0	1,683	1,683
Okt 12	0	1,650	1,650

Eurex, Schluss-Kurse 13.03.2012
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-
Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mrz 12	0	59,60	59,60
Apr 12	0	56,20	57,30
Mai 12	0	53,80	54,30
Jun 12	0	53,30	53,30
Jul 12	0	51,60	51,70
Aug 12	0	49,80	49,30
Sep 12	0	47,80	47,80
Okt 12	0	45,80	45,80

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	05.03.-11.03.12		13.03.2012		13.03.2012	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Äpfel (kg) 70-80mm						
Boskoop rot	0,76	0,77	1,75	1,60	1,75	1,60
Elstar	0,73	0,73	1,75	1,75	1,86	1,86
Gala	0,75	0,75	1,70	1,70	1,53	1,53
Jonagold	0,71	0,69	1,60	1,60	1,68	1,68
Pinova	0,82	1,05	1,70	1,60	1,80	1,70
Royal Gala	0,74	0,73	-	-	-	-
Topaz	-	-	1,70	1,70	1,84	1,80
Birnen (kg) 70-80mm						
Alexander Lucas	-	0,66	-	-	-	-
Conference	0,67	0,71	2,20	2,35	2,20	2,12
Williams	-	-	2,03	-	1,95	-
Walnüsse (kg)	-	-	4,95	4,95	4,95	5,47
GEMÜSE U. SALAT						
Asiasalat (kg)	-	-	12,80	12,80	12,80	12,80
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,41	1,41	1,37	1,37
Chicoree (kg)	-	-	4,30	4,30	4,02	4,02
Eisbergsalat (Stk)	-	-	1,75	1,50	1,43	1,19
Endivien (Stk)	-	-	1,44	1,58	1,50	1,54
Feldsalat (kg)	-	-	12,17	12,89	14,48	15,97
Kopfsalat (Stk)	1,05	1,10	1,21	1,25	1,29	1,33
Mangold (kg)	-	-	1,55	1,79	1,70	1,81
Postelein (kg)	-	-	12,45	-	12,70	-
Radicchio (kg)	-	-	3,45	3,45	3,30	3,30
Rucola (kg)	-	-	10,25	10,25	-	-
Spinat gew. (kg)	-	-	3,80	-	-	-
Zuckerhut (kg)	-	-	-	2,10	-	2,10
Schlangengurken (Stk)	1,90	2,38	1,54	1,54	1,52	1,49
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	2,23	1,95	2,60	2,63
Paprika (kg)	-	-	3,42	3,37	3,48	3,44
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,50	1,62	1,38	1,65
Rosenkohl (kg)	2,00	1,30	-	-	-	-
Wirsing (kg)	-	-	1,00	1,05	1,45	1,45
Schwarzwurzel (kg)	-	-	2,95	2,95	2,95	2,95
Knollensellerie (kg)	-	-	1,43	1,44	1,48	1,48
Möhren (kg)	0,53	0,55	1,99	0,93	1,99	1,00
Lauch (kg)	1,30	1,23	1,70	-	2,63	2,95
Zwiebeln gelb (kg)	0,23	0,23	0,93	0,95	1,11	1,09

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		13.03.2012
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	-	2,39
Chicoree (kg)	7,45-9,00	8,23
Eichblattsalat (Stk)	2,20-2,39	2,30
Endivien (Stk)	-	2,95
Feldsalat gew. (kg)	15,00-30,95	21,58
Kopfsalat (Stk)	-	2,39
Mangold (kg)	3,39-4,80	4,10
Postelein (kg)	13,90-22,79	17,92
Radicchio (kg)	-	4,99
Rucola (kg)	-	22,32
Zuckerhut (Stk)	3,50-3,79	3,65
Schlangengurken (Stk)	-	2,85
Kürbis Hokkaido (kg)	-	5,59
Paprika rot (kg)	-	5,99
Blumenkohl (Stk)	-	2,70
Grünkohl (kg)	2,40-3,49	2,95
Kohlrabi (Stk)	-	1,69
Rosenkohl (kg)	3,80-5,60	4,55
Rotkohl (kg)	1,45-2,59	1,98
Spitzkohl (kg)	3,95-4,69	4,21
Wirsing (kg)	1,40-3,20	2,23
Steinchampignons (kg)	9,95-11,90	10,81
Meerrettich (kg)	-	13,69
Möhren gew. (kg)	1,07-2,20	1,72
Pastinaken (kg)	2,70-4,30	3,55
Rote Beete (kg)	1,07-2,40	1,80
Rettich schwarz (kg)	2,00-3,20	2,60
Schwarzwurzel (kg)	3,99-5,79	4,91
Knollensellerie (kg)	2,00-3,19	2,51
Steckrüben (kg)	1,10-2,39	1,96
Wurzelpetersilie (kg)	5,89-6,95	6,26
Staudensellerie (Stk)	-	4,69
Knoblauch (kg)	12,00-12,95	12,48
Porree (kg)	2,97-5,75	4,39
Speisezwiebeln (kg)	1,49-2,20	1,91

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 13.03.2012			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 12	0	130,00	130,00
Schlussnot. für Veredelungs- 13.03.2012			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 12	161	50,00	54,00
Jun 12	89	67,00	71,00
Nov 12	0	100,00	90,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



13.03.2012		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	10,00	12,00	10,00-14,00
	2	9,00	11,00	9,00-14,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	28,00-80,00	36,00-52,00	-
	2	28,00-80,00	36,00-52,00	65,00-76,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	50,00-70,00	-
	2	40,00-80,00	50,00-70,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	20,00-30,00		19,00-30,00
	2	20,00-30,00		17,00-30,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	40,00-100,00		-
	2	36,00-87,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP, LLH Kassel

gültig vom 14.03.12 bis 21.03.12